

Schlüsslich sei noch auf eine Schrift des Dr. phil. Emil A. Göbde: „Studien über die Blutlaus“, Schaffhausen, Verlag von Friedr. Rothermel 1885, aufmerksam gemacht. Aus derselben ist besonders hervorzuheben, daß der Verfasser durch seine Versuche zu einer Composition gelangt ist, welche nach seinen Angaben ein wirksames Tödtungs- (nicht bloß Betäubungs-) Mittel, dem Baume nicht gefährlich und dabei billig, auch im Kleinen vorzügliche Resultate geliefert hat. Diese Composition setzt sich aus sechzig Procent süßer Milch, zwanzig Procent Terpentin gelöst in Terpentinöl und zwanzig Procent Schwefelkohlenstoff zusammen (oberirdisch angewendet), für das Wurzelwerk schlägt der Verfasser eine Verminderung des Schwefelkohlenstoffes um zehn Procent vor, die zu Gunsten des Terpentinölgehaltes zu schreiben wäre. Der für sich allein dem Pflanzengewebe, wenn auch nicht mehr als Petroleum nachtheilige Schwefelkohlenstoff repräsentirt die eigentliche wirksame Substanz des Mittels, die übrigen Mittel bewerkstelligen gemeinsam das Abschneiden der Luftzufuhr nach dem Tracheen-System des Thieres und bilden über der inscirten Stelle eine klebrig harzige Inkrustations-Schichte, die keine Möglichkeit des Entrinnens mehr übrig läßt.

**Bermischtes.**

\* In ganz verschiedenen Gegenden Deutschlands wurden vier Leichen im Maskenkostüm im Wasser gefunden, 2 darunter in der Maske von Harlekins. Sie waren vom Maskenball gekommen und ertrunken. So nahe wohnen tolle Lust und Tod bei einander.

**Kirchennachrichten aus Wilsdruff.**

Am Bußtage predigt Vormittags und Nachmittags Herr P. Dr. Wähl.

Nach dem 2. Einlaute Bericht und nach der Predigt h. Abendmahl.

Nach dem Vormittagsgottesdienste wird eine **Collecte für innere Mission** gesammelt werden.

Bezüglich dieser Collecte spricht das Directorium des Landesver-

eins für innere Mission im Königreich Sachsen nachstehende Bitte aus: „Helfet auch diesmal am Bußtag unsere Hände füllen, damit wir wiederum ein recht reiches Zeugniß Eurer mithelfenden Liebe geben können! Die Noth in der Christenheit ist groß und mannichfaltig, aber größer als der Helfer ist die Noth ja nicht. Kann die Liebe auch nicht alles Elend auf Erden wegschaffen, weil die Sünde es immer von neuem erzeugt, so kann sie es doch lindern und trösten und kann auch die Bedrängten Gottes Güte erfahren lassen. Sie kann mithelfen, daß vielen Versuchungen zum Abfall vom Glauben und zur Sünde vorgebeugt werde, daß viele Seelen vor dem Verderben behütet werden. Sie kann mithelfen, daß Gottes Wille auf Erden geschehe, daß Sein Reich gebaut und Sein Name geheiligt werde. Jeder Bußtag zeigt uns, wie sehr wir allesammt verstrickt sind in die große Kette von Sünde, Schuld und Elend, die uns hier umgiebt, aber jeder Bußtag weist uns auch hin zu dem, „der uns alle unsre Sünden vergiebt und heilet alle unsre Gebrechen.“ Der barmherzige Gott mache auch Euch reich an Barmherzigkeit! Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb!“

Im Monat Februar

Getauft: Alma Hildegard, August Emil Junghans, Stadtgutsbesizers hier, Tochter; Gertrud Mathilde, Heinrich Traugott Gärtners, Bürgereschullehrers hier, Tochter.

Getraut: vacant.

Beerdigt: Andreas Wollmanns, Fabrikarb. hier, totgeb. Tochter und Ehefrau: Johanne Christiane Emilie, geb. Bruchmüller, 40 J. 2 M. 3 T. alt; Ida Sidonie, Gustav Adolf Dörings, ans. Bürg. und Tischlers hier, Tochter, 1 J. 9 M. 7 T. alt; Friedrich August Storll, gew. Mühlenbes. in Helbigsdorf, alt 58 J. 2 M. 15 T.; Johann Christian Schubert, Privatus hier, 70 J. 3 M. 28 T. alt; Friedrich August Zumpfe, Schneider hier, 64 J. 2 M. 9 T. alt; Auguste Wilhelmine, geb. Knobloch, Gottlob August Rose's, ans. Bürg. u. Wötkchermeisters hier, Ehefrau, 55 J. 2 M. 2 T. alt; verw. Johanne Christiane Angermann, geb. Bernhardt hier, 74 J. 6 M. 15 T. alt.

**Holz - Auction.**

**Dienstag, den 10. März, von Vormittags 9 Uhr an**

sollen im **Kirchenholz zu Blankenstein** an der Wilsdruffer Chaussee

104 fichtne Stämme von 12—20 Centim. Mittenstärke, 11—14 Meter lang,

230 Stangen 10—14 Unterstärke, 11—13

5 Meter Rollen und

20 Abraumhausen unter den vor Beginn der Auction bekannt gemachten Bedingungen meistbietend versteigert

werden. Versammlung am Holzschlage.

**Rost, Förster.**

**Robert Bernhardt.**

**Manufactur- & Modewaaren. Seidenstoffe & Sammete. Möbelstoffe & Gardinen. Bettzeuge, Leinwand, Hemdentuche, Lama & Planelle. Teppiche & Läuferstoffe. Wollene Tücher, Taschentücher. Tisch-, Bett-, Schlaf-, Reise- u. Pferdedecken. Tischwäsche. Schürzen. Unterröcke. Buckskin, Mäntelstoffe, Plüsche, Futterstoffe z. Herren- u. Damenschneiderei. Spitzen u. Stickereien.**

Dresden,  
Freiberger Platz  
24.

Dresden,  
Freiberger Platz  
24.

Wollene Hemden. Frauen-Beinkleider und Jacken. Tricotagen. Normal-Unterkleider. Fahnen.

**Abtheilung für schwarze Waaren und Confirmations-Kleider für Mädchen und Knaben.**

**Schwarzer Cachemire, reine Wolle.**  
Breite 110—120 Ctm. Mtr. Mark 1,30—1,75—2,00—2,55—2,50,  
2,80—3,20—3,50—4,00—4,50—5,00.

**Schwarzer Cachemire, Halbwolle,**  
Breite 120 Ctm. Mtr. 95 Pf. — Mtr. 1,20—1,30—1,60—1,75—2,10.

**Schwarzer Lustre,** Breite 60 Ctm. Mtr. 65—80—90—120 Pf.

**Schwarzer Rips,** reine Wolle, Breite 60 Ctm. Mtr. 90—120—150 Pf.

**Croisé Satin,** Halbwolle, Breite 60 Ctm. Mtr. 70 Pf.

**Mousseline de laine,** für leichte Kleider, Breite 60 Ctm. Mtr. 80 Pf.

**Lustre façonné,** Breite 60 Ctm. Mtr. 90 Pf.

**Woll-Grenadine,** Breite 60 Ctm. Mtr. 90 Pf.

**Schwarz engl. Rips,** Halbwolle, Breite 60 Ctm. Mtr. Mtr. 1,05.

**Satin Soleil,** reine Wolle, Breite 60 Ctm. Mtr. Mtr. 1,30.

**Batist de laine,** für leichte Kleider, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 1,60.

**Crêpe Travers,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 2,40.

**Lustre Brillanté,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 2,50.

**Jacquard,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 2,65.

**Satin Soleil,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 2,65.

**Bison Cheviot,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 2,65.

**Veile à soie,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 2,80.

**Crêpe, glatt,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 2,80.

**Cachemire foulé,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 3,00.

**Crêpe fantasie,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 3,20.

**Bison Jacquard,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 3,40.

**Armure fantasie,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 3,60.

**Cachemire Germania,** reine Wolle, Breite 110 Ctm. Mtr. Mtr. 4,10.

**Schwarze Confections-Stoffe:**

**Confection-Diagonal,** Halbwolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 2,80.

**Satin-Soleil,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 3.

**Serge-Electoral,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 3,50.

**Drap-Suakin,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 3,50.

**Cachemire-Victoria,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 3,60.

**Fantasie-Armure,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 3,80.

**Confection-Diagonale,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 4,40.

**Confection-Serpentine,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 5,30.

**Confection-Renforcé,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 5,50.

**Long-Rips,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 5,50.

**Confection-Soleil,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 5,60.

**Confection-Damassé,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 6,20.

**Drap-tonking,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 6,50.

**Armure-Travers,** reine Wolle, Breite 130 Ctm., Mtr. M. 7.

**Für farbige Kleider:**

Halbwollene Cachemire, alle Farben, Breite 105 Ctm., Mtr. M. 1,30.

Reinwollene Cachemire, alle Farben, Breite 105 Ctm., Mtr. M. 1,30.

**Buckskin für Confirmanden-Anzüge, decatirt und nadelfertig**

graue, braune und dunkle Muster, Mtr. M. 3,50.

schwarze Rock- und Hosenstoffe, 4,00 — 5,00 — 6,00 — gute Qualitäten — Mtr. M. 6.

**Robert Bernhardt,**  
Dresden, Freiberger Platz 24.

Ein Sohn achtbarer Eltern, der Lust hat **Schuhmacher** zu werden, kann Unterkommen finden bei **Johann Buluscheck, Dresdnerstraße No. 69.**

**Wochenmarkt zu Wilsdruff, am 27. Februar.**  
Eine Kanne Butter kostete 2 Mark 10 Pf. bis 2 Mark 20 Pf. Ferkel wurden eingebracht 200 Stück und verkauft à Paar 21 Mark — Pf. bis 30 Mark — Pf.